Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 17

Artikel: Lenzlied
Autor: Dietiker, Walter
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-638260

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Isenfluh ob Lauterbrunnen: Jungfrau und Mönch (Photo F. Roth — Behördl. bewilligt am 5. 6. 40).

Lenzlied

Es ist nicht mehr zu halten,
Was neu zum Leben drängt.
Es will sich neu gestalten,
Die Fesseln sind gesprengt.
Hinaus aus enger Scholle!
Empor aus Stamm und Ast!
Und auch das Herz, das volle,
Zerspringt vor Blühen fast!

Und alle Fensterflügel
Gehn wie von selber auf,
Und vor der Stadt der Hügel
Reckt nach der Sonne Lauf!
Fort ist der Winterschimmel,
Und Frühling ward es just —
Ja, reiße nur den Himmel,
O Welt, an deine Brust!

Walter Dietiker